



# LASERSCHUTZKURSE

Um den Betrieb von Lasergeräten zu ermöglichen und die Sicherheit bei Laserbehandlungen zu verbessern, veranstaltet ADAM in Kooperation mit der Deutschen Dermatologischen Lasergesellschaft e.V. (DDL) einen Ausbildungsgang zum Laserschutzbeauftragten.

Teilnehmer des Laserschutzkurses erhalten nach bestandener schriftlicher Prüfung zum Abschluss das Zertifikat zum Laserschutzbeauftragten.

- Physische Grundlagen
- Technische Ausführung
- Laserarten, Parameter
- Applikationsteile
- Biophysikalische Grundlagen und Einflussfaktoren auf die Behandlung
- Leistungsdichte
- Wirtktiefe und thermische Relaxationszeit
- Parameter und Wirkungsweise ablativer und nicht-ablativer Laser
- Lasersicherheit und Schutz
- Laserrauch-Risiko
- Präventionsmaßnahmen
- Relevante gesetzliche Bestimmungen zu Lasern und Medizinprodukten
- Qualifikation, Aufgaben, Rechte und Pflichten des Laserschutzbeauftragten
- Laserklassen und Grenzwerte
- Praxisorientierte Beispiele zum Strahlenschutz
- Auswahl und Anwendung von Laserschutzbrillen
- Gesetzliche Auflagen eines Lasersystems



## VORSCHRIFTEN

- OStrV (Verordnung zum Schutz der Beschäftigten vor Gefährdungen durch künstliche optische Strahlung/Arbeitsschutzverordnung zu künstlicher optischer Strahlung)
- DGUV (Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung)
- TROS (Technische Regeln zur Arbeitsschutzverordnung zu künstlicher, optischer Strahlung)
- DIN EN 60825-1 (Deutsche Industrie Norm DIN, Sicherheit von Lasereinrichtungen)
- BGI 5007 (Laser Einrichtungen für Show oder Projektionszwecke)
- BGV B2 (Berufsgenossenschaft Energie Textil Elektro UVV Laserstrahlung)



## DEUTSCHE DERMATOLOGISCHE LASERGESELLSCHAFT (DDL E.V.)

Die mehr als 140 Mitglieder der Deutschen Dermatologischen Lasergesellschaft sind auf Laseranwendungen der Haut spezialisiert. Die Gesellschaft setzt sich für eine qualitätsgesicherte Lasertherapie ein. Von den DDL-Mitgliedern werden wissenschaftliche Untersuchungen und nationale Fortbildungen zur Verbesserung bestehender Lasertherapien und zur Überprüfung neuer Indikationen durchgeführt. Außerdem findet eine Zusammenarbeit und ein Erfahrungsaustausch zwischen den in freier Praxis und den klinisch lasertherapeutisch tätigen Ärzten des In- und Auslandes statt.

Parallel hierzu wird die Öffentlichkeit über etablierte Laserbehandlungsmethoden informiert und Patienten mit Informationen versorgt.

Vgl. Internetquelle: DDL e.V., [www.ddl.de/home/](http://www.ddl.de/home/) (21.06.2017)

In erfolgreicher  
Kooperation mit der DDL

